

AZ: 42 / pm-kl

Drucksache Nr.: 0913/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	03.05.2006	ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Unterlehberg/
Stadtrat Humpe-Waßmuth

Verhandlungsgegenstand:

**Zuschüsse 2005 und 2006 für die
Integration von Migrantinnen und
Migranten**

Antrag:

1. Der Ausschuss nimmt von der in der Begründung erläuterten Verwendung der Zuschussmittel im Jahr 2005 Kenntnis.
2. Dem Vorschlag der Verwaltung zur Bewilligung von Zuschussmitteln 2006 gemäß Anlage mit einer Gesamtsumme von 8.800 Euro wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen in entsprechender Höhe beim Ansatz 47020.70040 zur Verfügung.

Begründung:

Zu 1.:

Im Doppelhaushalt 2005/2006 sind für die Förderung der Integration von Migrantinnen und Migranten pro Jahr 22.000 € bereit gestellt worden. Sowohl für 2005 als auch 2006 gilt der Beschluss der Ratsversammlung, dass 60 % = 13.200 €, sozusagen als Vorwegabzug, folgenden türkischen Vereinen zur Verfügung stehen:

Dachverband türkischer Vereine 4.000 € und jeweils 1.840 € für Deutsch-Türkische Familienunion, DERGAH Türkisch-Kulturelle-Union, Türkspor, Alevitischer Kulturverein, Türkischer Arbeiterverein.

Auf die in der Ratsversammlung am 21.06.2005 beantwortete große Anfrage der SPD-Rathausfraktion und die kleine Anfrage der CDU-Rathausfraktion wird verwiesen. Es besteht Konsens, dass die Richtlinien der Stadt Neumünster für Zuweisungen und Zuschüsse bei der Vergabe der Mittel zu beachten sind.

Auch bei großzügiger Auslegung dieser Richtlinien und wohlwollender Hilfestellung seitens der Verwaltung konnten 2005 nur an 3 Vereine Zahlungen mit einer Gesamtsumme von 5.520 € geleistet werden. Der nicht ausgezahlte Zuschussbetrag in Höhe von 7.680 € diente folglich der Reduzierung des städtischen Defizits im Verwaltungshaushalt 2005. Eine Übertragung in das Folgejahr war rechtlich nicht möglich.

Es läßt sich zum Zeitpunkt der Abfassung dieser Vorlage nicht übersehen, in welcher Höhe 2006 unter Beachtung der Richtlinien Zuschüsse bewilligt werden können. Dies liegt wie schon 2005 maßgeblich in Händen der türkischen Vereine.

Von den für Projekte verbliebenen 8.800 € sind 2005 entsprechend der Beschlussfassung im Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 15.06.2005 insgesamt 6.724 € ausgezahlt worden. Die volle Summe wurde nicht ausgeschöpft, weil die geplante Veranstaltung auf dem Großflecken zum Ramadan 2005 nicht stattfand und für das 2. Halbjahr keine weiteren Projekte gemeldet wurden.

Insgesamt sind also von den für 2005 bereitgestellten 22.000 € nur 12.244 € verwendet worden.

Zu 2:

Dem Runden Tisch für Integration lagen in seiner Sitzung am 06.03.2006 Zuschussanträge für Projekte mit einer Antragssumme von 15.329 € zur Beratung vor. Aufgrund des Beschlusses der Ratsversammlung können dafür aber nur maximal 8.800 € bewilligt werden. Der Runde Tisch für Integration sprach sich wegen der besonderen Situation von Türkspor dafür aus, dem Verein antragsgemäß für die Fortführung seiner Mädchen- und Frauenarbeit 500 € zu bewilligen.

Eine weitere Erörterung mit Empfehlung an den Ausschuss erfolgte nicht, sondern es wurde die Kritik aus dem Vorjahr erneuert, dass eine Kürzung der Mittel für Projekte zugunsten pauschaler Förderung der falsche Weg ist.

Die Verwaltung schlägt dem Ausschuss vor, die verfügbaren Mittel von 8.800 € wie in der Anlage dargestellt zu vergeben. Die umfangreichen Antragsunterlagen sind nicht beigefügt, können aber bei Bedarf gerne nachgereicht, eingesehen oder erläutert werden.

In Vertretung:

Im Auftrage:

(A r e n d)
Erster Stadtrat

(H u m p e - W a ß m u t h)
Stadtrat

Anlagen:

- Vorschlag der Verwaltung zur Bewilligung von Zuschussmitteln 2006